**Informationen zu einzelnen Beständen**

* Die **Personenstandsregister** (Standesamtsurkunden) können bis auf Weiteres aus konservatorischen Gründen nicht persönlich im Lesesaal eingesehen werden. Dazu sind nur schriftliche Anfragen möglich.
* **Einwohnermelderegister/karteien** **vor 1945** sind Kriegsverlust.
* Der Bestand der **Hausbücher** ist nur stark lückenhaft überliefert und wegen Personendatenschutz für die Benutzung gesperrt.
* Die **Einwohnermelderegister** ab 1945 befinden sich noch beim Einwohnermeldeamt.
* Die vollständigere Überlieferung der Aachener **Tageszeitungen** finden Sie in der Stadtbibliothek der Stadt Aachen. Auch sogenannte Geburtstagszeitungen (Kopien von einem bestimmten Tagesdatum) können Sie nur dort bestellen.  
  Zahlreiche Ausgaben Aachener Tageszeitungen finden Sie [hier](https://zeitpunkt.nrw/zdiginrw/place/view/4782733) online.
* **Bauaufsichtsakten** von Privatgebäuden befinden sich in der Regel nur dann im Stadtarchiv, wenn das Gebäude nicht mehr besteht. Bei noch existenten alten Gebäuden wenden Sie sich für die Einsichtnahme in die Bauaufsichtsakten bitte an den Servicebereich Bau der Stadt Aachen. Dazu benötigen Sie das schriftliche Einverständnis des jeweiligen Gebäudeeigentümers.
* **Akten des** **Roerdepartements** waren keine städtischen Akten; sie lagern daher im Landesarchiv NRW Abt. Rheinland in Duisburg.
* Die **Regierung Aachen** war eine Mittelbehörde, die zum Jahre 1972 aufgelöst wurde. Auf Grund ihrer Aufgabenstellungen, vor allem auch als Aufsichtsbehörde, hat die Regierung Aachen in vielen Dingen Entscheidungen getroffen und Akten geführt, die auch lokale historische Entwicklungen stark widerspiegeln. Die gesamten erhaltenen Unterlagen der Regierung Aachen befinden sich heute im Landesarchiv NRW Abt. Rheinland.
* **Militärangelegenheiten** des 19. und 20. Jhs. waren keine kommunale Aufgabe, sondern fielen immer in die Zuständigkeit von Reich bzw. Bund. Mit diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich daher bitte an das Bundesarchiv.